

Projektskizze - Stand Oktober 2021

Montessori-Schule Homberg (Efze) gUG

Geschäftsführung: Julia Walker und Gudrun Elfenthal
Westheimer Str. 9, 34576 Homberg (Efze)
info@Montessori-Homberg-Efze.de
01523 8707564

„Es ist die wichtigste Kunst des Lehrers, die Freude am Schaffen und am Erkennen zu wecken.“ Albert Einstein

Inhalt

Unser Konzept im Überblick
Exemplarischer Wochenplan
Wichtige Punkte
Unsere Meilensteine
Weitere Informationen

Unser Konzept im Überblick

Zum Schuljahr 2022 planen wir den Schulbetrieb an der Montessori-Schule Homberg (Efze) aufzunehmen.

Zu Beginn ergeben sich zwei Lerngruppen (Jahrgang 1 – 3 und Jahrgang 4 – 5). In den darauf folgenden Jahren wächst die Schule sukzessiv und es ergeben sich schließlich drei Lerngruppen (Jahrgang 1 – 3, 4 – 6 und 7 – 10).

Da unsere gewählte Schulform einer Grund- und integrierten Gesamtschule entspricht, ist das Erlangen des Haupt- und Realschulabschlusses möglich, sowie ein Wechsel in die gymnasiale Oberstufe.

Eine Gruppenstärke von ca. 25 Schüler:innen wird von 2 Lernbegleiter:innen begleitet. Um diesen Betreuungsschlüssel langfristig zu gewährleisten, können wir nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen pro Jahrgang/Gruppe anbieten. Ein persönlicher Bezug zu unseren Schüler:innen ist uns nach dem Prinzip des Family grouping wichtig.

Bei Auslastung der Montessori-Schule Homberg (Efze) ist eine Anzahl von ca. 80 Schüler:innen angedacht.

Unser Schulkonzept ergänzt die Schullandschaft in Homberg (Efze) und bietet eine Alternative in unserer ländlichen Region. Hierbei ist es unser Ziel Nachhaltigkeit und Digitalisierung im ländlichen Raum effizient zu verknüpfen. Ein besonderes pädagogisches Interesse besteht nicht nur im Sinne von **jahrgangsübergreifendem, projektorientierten und handlungsorientierten Unterricht gestützt von einer Lernprozessanalyse** (unterstützt von einem Lernmanagementsystem).

Zudem ist auch **Selbstwirksamkeit** ein zentraler Ansatz unseres Konzeptes. Es besteht zunächst darin, Schüler:innen die Erfahrung von Selbstwirksamkeit durch den Erwerb von Selbstversorgerfähigkeiten wie z.B. das Anpflanzen von Gemüse, Mahlzeiten zubereiten etc., fächerübergreifend zu vermitteln. Ausgehend von diesen Erfahrungen soll das Selbstwirksamkeitskonzept in allen Altersstufen eingesetzt werden. Besonders bei Arbeitslehre als Schlüsselfach und für die Berufsorientierung sollen die Schüler:innen eine Grundlage von Selbstwirksamkeit erwerben, die sie für die Zukunft stärkt.

„Wo stehe ich? Wo will ich hin? Was muss ich dafür tun? Lebenslanges Lernen, kontinuierliche Entwicklung, Rotation, Fluktuation und mehr Verantwortung für die eigene Beschäftigungsfähigkeit – all das wird noch stärker Alltag werden bei uns.“
(FAZ online, 20.03.19)

Geknüpft an die geltenden Bildungsstandards vermitteln wir die entsprechenden Kernkompetenzen im Rahmen des Schulalltags. Außerdem ist es unser Anliegen **Ressourcen zu nutzen** und mit Hilfe von **außerschulischen Kooperationspartnern** authentische Lernumgebungen zu schaffen. Im Zuge dessen werden digitale Medien und

Techniken eingebunden, um den Lernprozess der Schüler:innen zeitgemäß und optimal zu unterstützen.

Des Weiteren werden wir ab dem ersten Schuljahr Englischunterricht (nach Helen Doron) erteilen und mit den Inhalten der Bildungsstandards koppeln.

Für die Umsetzung unseres Konzeptes haben wir für jede Gruppe eine Wochenübersicht erstellt (siehe Tabelle 1).

Exemplarischer Wochenplan

Wochenplan der Gruppe 1 (Jahrgang 1-3) gestaltet sich wie folgt:

Phase	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	7:30 – 8:30	Offener Anfang	Offener Anfang		Offener Anfang	
2	8:30 – 9:00	Gemeinsames Frühstück	Gemeinsames Frühstück	PROJEKTTAG Sachunterricht	Gemeinsames Frühstück	PROJEKTTAG Ästhetische
3	9:00 – 12:45 (5 US)	Selbstgesteuertes Lernen	Selbstgesteuertes Lernen	(4 US)	Selbstgesteuertes Lernen	Bildung (Kunst/ Musik)
4	12:45 – 13:30	Gemeinsames Mittagessen	Gemeinsames Mittagessen		Gemeinsames Mittagessen	(3-4 US)
5	13:30 – 15:00	AG	Sport (2 US)	AG/ Betreuung nach Bedarf	Sport (1 US)	AG/ Betreuung nach Bedarf

(Tabelle 1)

Wichtige Punkte

- Grund- und integrierte Gesamtschule (Klasse 1 – 10)
- Haupt- und Realschulabschluss sowie Übergang in die gymnasiale Oberstufe möglich
- Englisch von Anfang an
- Jahrgangsübergreifende Schülergruppen
- Projekt- und handlungsorientiertes Lernen
- Selbstgesteuertes Lernen in einer vorbereiteten Lernumgebung
- Mitbestimmungsmöglichkeiten bei Unterrichts- und Projektschwerpunkten
- Keine Zensuren, keine Hausaufgaben
- Ganztagsangebot
- Vielfältige kreative Angebote & Bewegungsangebote
- Kooperationen mit Betrieben und Vereinen aus der Region
- Sinnvolles, effektives Arbeiten mit neuen Medien

Hierbei im Mittelpunkt

- Kulturtechniken (Mathematik und Sprachen) handlungsorientiert anwenden
- Natur verstehen und bewahren
- Selbstversorgerfähigkeiten (Selbstwirksamkeit) erlernen
- Medienkompetenz - digitalen Wandel aktiv gestalten, Risiken erkennen und Chancen nutzen
- Überfachliche Kompetenzen
- Anpassungsfähigkeit durch lebenslanges Lernen
- Kultur erfahren und gestalten
- Dem Einzelnen gerecht werden
- Schule als Gemeinschaft – Demokratie lernen und leben
- Gesundheitserziehung & Gesundheitsförderung

Unsere Meilensteine

- Interessenbekundungen, Anmeldung, Finanzierung

Ab Winter 2020/21

- Konzeptoptimierung und Schulgebäude

Ein gutes Konzept muss gut durchdacht und strukturiert sein. Zu einem guten Schulkonzept gehört auch ein passendes Schulgebäude in dem sich die Schüler:innen wohlfühlen und die Möglichkeit erhalten ihr Potential zu entfalten.

- Einreichen der Genehmigungsunterlagen

Damit Sie sich auf eine hohe Qualität unserer Schule verlassen können, prüfen das staatliche Schulamt und das hessische Kultusministerium unser alternatives Schulkonzept. Durch den Genehmigungsprozess wird sichergestellt, dass das gleichwertige Bildungsziel an unserer geplanten Privatschule (Schule in freier Trägerschaft) erreicht wird.

- Teamerweiterung

Um Ihrem Kind einen spannenden und hochwertigen Unterricht bieten zu können, ist uns ein multiprofessionelles Team wichtig. Wir setzen auf hohe Motivation und Expertise, damit wir dem Schulkonzept der Montessori Grund- und Gesamtschule Homberg (Efze) gerecht werden.

- detaillierte Planungen/Raumausstattung bzw. Lernumgebung einrichten

Unser besonderes pädagogisches Konzept erfordert auch eine besondere Gestaltung der verschiedenen Lernbereiche sowie die Bereitstellung ausgewählter Materialien. Um den Lernprozess der Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu fördern, machen wir uns an die praktische Umsetzung unseres Raumkonzeptes.

- Eröffnung

Wenn wir den Genehmigungsprozess erfolgreich durchlaufen haben, freuen wir uns auf eine Eröffnung der Montessori Grund- und Gesamtschule Homberg (Efze) im Sommer 2022.

Weitere Informationen

<https://videos.simpleshow.com/S15scewBmg>

<https://montessori-homberg-efze.de/>